

# KSA-Sitzung 22.06.2022 – Beschluss TOP 3

## TOP 3

### **Einführung der Echt Bodensee Card in der Stadt Friedrichshafen: Finanzierung, personelle und technische Organisation, Satzung zur Erhebung einer Kurtaxe und Kooperationsvertrag zwischen der Stadt Friedrichshafen und der Deutschen Bodensee Tourismus GmbH**

DS-Nr. 2022/127

#### **Beschussantrag:**

1. Dem Kooperationsvertrag mit der Deutsche Bodensee Tourismus GmbH (DBT GmbH) zum Beitritt zur Echt Bodensee Card (EBC) wird zugestimmt. (Anlage 1)
2. Der Gäste-Abgabe in Form der Kurtaxe gemäß § 43 KAG als Gegenfinanzierung der EBC wird zugestimmt. (Anlagen 2 und 3)
3. Kalkulation der Kurtaxe (Anlagen 4-6)
  - a. Die Erhebung der kurtaxefähigen Kosten, die ansatzfähigen Kosten sowie die vier kalkulierten Modelle wurden zur Kenntnis genommen.
  - b. Den Prozentsätzen für die Einheimischen-Anteile bezüglich der Nutzung der touristischen Einrichtungen durch die Einwohnerinnen und Einwohner werden zugestimmt.
  - c. Der Kurtaxe wird nach dem gewählten Modell zugestimmt. (Anlage 6\_1)
4. Der Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe für die Stadt Friedrichshafen ab 01.01.2023 (Kurtaxe-Satzung) – mit den beschlossenen Einzelbeschlüssen – wird zugestimmt. (Anlage 7)
5. Meldewesen-Programm und Veranlagungsprogramm  
Das Meldewesen-Programm und die Veranlagungssoftware können bereits 2022 beschafft werden. Den Antrag auf außerplanmäßigen Mittel zur Beschaffung wird zugestimmt.
6. Stellenschaffung  
Der unterjährigen Schaffung und der Besetzung der erforderlichen Stellen (1,0 Stellen im Steueramt und für 2 Jahre befristet 0,25 Stellen in der Tourist-Information) zum 01.09. wird zugestimmt.
7. Die Finanzprognose (Businessplan) aufgegliedert in die einzelnen

Kalkulationsmodelle wird zur Kenntnis genommen. (Anlage 8)

Nach der Beantwortung von Fragen ergeht die Beschlussfassung **einstimmig laut Antrag** im Sinne einer Empfehlung an den Gemeinderat. Zum Antrag die Altersgrenze von 18 Jahren auf 16 Jahre herabzusetzen (§ 4 Abs. 2) ergeht die Beschlussfassung zur Herabsetzung auf 16 Jahre bei 2 Ja-Stimmen und zum Verbleib auf 18 Jahre bei 9 Ja-Stimmen und wird somit **mehrheitlich abgelehnt**.